

Personalpronomen: Dativ und Akkusativ

	Person	Genus	Nom.	Akku.	Dativ
Singular	1. Person		ich	mich	mir
	2. Person		du	dich	dir
	3. Person	Maskulin	er	ihn	ihm
		Feminin	sie	sie	ihr
		Neutral	es	es	ihm
Plural	1. Person		wir	uns	uns
	2. Person		ihr	euch	euch
	3. Person		sie	sie	ihnen
Formal			Sie	Sie	Ihnen

1. Maria trifft Björn in der Stadt. Ergänzen Sie die Personalpronomen im Dativ.

Maria: Hallo Björn, wie geht es ?

Björn: Danke, gut. Und ?

Maria: Auch gut. Aber mein Handy ist kaputt. Ich muss ein neues kaufen.

Björn: Ich treffe gleich Steffen.

Maria: Und was macht ihr?

Björn: Wir wollen ins Kino gehen und einen Film ansehen.

Maria: Schön. Ich wünsche viel Spaß!

2. Björn und Steffen sprechen über ihre Geburtstagfeier. Es gibt viele Geschenke. Ergänzen Sie die Personalpronomen im Akkusativ.

Björn: Für wen ist die CD?

Steffen: Die CD von den Beatsteaks ist für (du), die CD von U2 ist für (ich). Für wen ist das Fotoalbum?

Björn: Ich glaube, das ist für (wir). Hast du deine CD schon gehört?

Steffen: Ja, ich habe (sie) gehört. Hast du den Kuchen gegessen?

Björn: Ja, ich habe (er) gegessen. Ich danke Tante Elisabeth für den Kuchen - er war so lecker.

Steffen: Sie hat ihn nur für (du) gemacht.

Björn: Nein, für (wir). Sie backt oft, das ist kein Problem für (sie).

Personalpronomen: Dativ und Akkusativ

3. Tante Elizabeth erzählt. Ergänzen Sie die Personalpronomen im Akkusativ und Dativ. Achten Sie auf die Präpositionen.

Ich backe gern. Backen ist ein Hobby für [] (ich). Meine Mutter hat [] (ich) das Backen gezeigt. Mein Mann liebt meine Kuchen. Er steht immer hinter [] (ich) und schaut zu. Er fragt: Backst du für [] (ich)? Ich sage dann: Nein, ich backe für [] (wir). Aber Björn hatte am Wochenende Geburtstag. Da habe ich gesagt: Nein, ich backe für [] (er). Oder für [] (er) und Steffen, also für [] (sie).

4. Herr und Frau Meier wollen ein Haus kaufen. Sie sind in der Bank und sprechen mit einer Angestellter. Ergänzen Sie die Pronomen im Dativ.

Angestellte: Guten Morgen, wie geht es [] ?

Herr Meier: Danke, [] geht es gut. Wie geht es [] ?

Angestellte: [] geht es auch gut, danke. Sie brauchen Geld für Ihr Haus. Wir wollen [] helfen. Sie haben Geld auf ihren Konten. Haben Sie vielleicht noch Immobilien?

Herr Meier: Ich habe noch ein Haus. [] gehört ein Haus in München.

Frau Meier: [] gehört ein Haus in München? Das hast du [] nie gesagt! Dann brauchen wir das Geld doch nicht.

Angestellte: Sie brauchen keinen Kredit?

Frau Meier: [] gehört ein Haus in München. Also ziehe ich nach München. Ich danke [] sehr für das Gespräch.

Angestellte: Ja, gern. Ich wünsche [] alles Gute.

Online Aufgabe: PERSONALPRONOMEN DATIV ODER AKKUSATIV

QUELLE: CORNELSEN PLUSPUNKT DEUTSCH A1-EINHEIT 11